

A m t 11

## Antrag zum Stellenplan 2024/2025

Amt / Amtsstelle / Betrieb/ Referat (Organisationsnummer und Bezeichnung) 51 Amt für Jugend, Familie und Frauen  
Abteilung/Sachgebiet 51/12 Bildungs und Teilhabe  
Planstelle/Stelle Nr. 2 0 094  
Bewertung bisher EG 5  
Funktionsbezeichnung bisher Stadtangestellte:r

<input checked="" type="checkbox"/> Neuschaffung	Stellen-Soll	0,5
<input type="checkbox"/> Streichung	anerkannter Bedarf - Soll	
<input type="checkbox"/> Umwandlung	kw-Vermerk/e	
<input type="checkbox"/> Höherbewertung	ku-Vermerk/e	
<input type="checkbox"/> Abwertung	(ku nach BesG/EG	)
<input type="checkbox"/> Ausweisung		
<input type="checkbox"/> Übertragung		
<input type="checkbox"/> Redaktionelle Korrektur		

Bewertung neu

Funktionsbezeichnung neu

Befristung bis

### Auswirkung auf den Personalhaushalt (wird von Amt 11 ausgefüllt):

Ausgaben/Einsparung pro Jahr:  
haushaltsneutral, weil:

### Finanzierung:

Kommunal:  durch Dritte:

### Wenn Finanzierung durch Dritte:

Finanzierungsträger:  
Finanzierungsanteil:  
verbleibender kommunaler Anteil:  
Einnahme-Haushaltsstelle:

## Begründung:

Die Zahl der abgerechneten Gutscheine ist von 2291 im Zeitraum 2013 – 2015 (= 0,5 Stelle) auf 6171 im Zeitraum 02/2021 bis 01/2022 mit steigender Tendenz angestiegen. Dies entspricht einer Steigerung von 169 %, was angewandt auf das vorhandene Stellenvolumen einem Mehrbedarf von 0,845 Stellen entspräche. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass das genannte Stellen-Ist seit acht Jahren unverändert geblieben ist.

Unter Berücksichtigung des vom Magistrat am 14.12.2022 beschlossenen Auftrags zur Prüfung der Vereinfachung von Zugängen zu Leistungen der Bildung und Teilhabe (Vorlage Nr. V/9/2022), dessen Bestandteil eine Neukonzeption des BuT-Systems mit sämtlichen Prozessschritten von Antragstellung über Leistungsgewährung bis zur Abrechnung sein soll, halten wir somit derzeit aus organisatorischer Sicht eine befristete Bewilligung eines Mehrbedarfes von 0,5 Stelle für angemessen, wobei die Befristung unter dem Vorbehalt des Prüfergebnisses der beabsichtigten Neukonzeptionierung steht.

**Stellenbeschreibung (soweit erforderlich:  siehe Anlage)**

**Pflichtaufgabe:**  Ja -  Nein

Rechtsgrundlage:

Dezernent/in

**Fachausschuss:** Beschluss vom

(wird von Amt 11 ausgefüllt)

---

Magistrat 11	befürwortet	abgelehnt	Beratung im Personal- und Organisations- ausschuss erforderlich	zurückgestellt (s. Protokoll)
Empfehlung der Verwaltung nach der Beratung mit dem Gesamtpersonalrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschluss des Personal- und Organisationsausschusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>